

ÖLT 2018

Workshop KORPUSLINGUISTIK

Natural Language Processing (NLP) erlebte in den letzten Jahrzehnten einen Aufschwung und eine enorme thematische Verbreiterung. Sowohl für die Betrachtung von Einzelsprachen als auch für die Übersetzung und den Sprachvergleich hat sich vor allem die Korpuslinguistik als ein wichtiger Forschungsgegenstand etabliert.

Vorrangiges Anliegen des Arbeitskreises ist es methodologische aber auch praktische Forschungsarbeiten rund um diesen Bereich zusammenzubringen.

Erbeten sind Beiträge zu folgenden Themen:

1. Vorstellung von unterschiedlichen Korpora, deren Aufbau und Einsatzgebiet
2. Methoden und Werkzeuge zur Korpusanalyse
3. Untersuchungen zu Topic Modelling, Sentiment Analyse sowie Diskursforschung mit Korpora
4. Verwendung von Korpora in (Sprach)unterricht, in Übersetzung, Terminologie etc.
5. korpuslinguistische Theoriebildung

Wir freuen uns auch über Beiträge, die nicht in diese thematischen Schwerpunkte fallen, sich jedoch dem Arbeitskreis zuordnen möchten.

Karoline Irschara, Claudia Posch und Gerhard Rampl

Institut für Sprachen und Literaturen: Sprachwissenschaft

Universität Innsbruck

Innrain 52d

6020 Innsbruck

E-Mail: karoline.irschara@uibk.ac.at, claudia.posch@uibk.ac.at, gerhard.rampl@uibk.ac.at